



PRESSEMITTEILUNG

Israel: Neuer Besucherrekord für internationalen Tourismus am Horizont

- **2,67 Millionen touristische Einreisen nach Israel in 2022**
- **Deutschland auf Platz drei der westeuropäischen Quellmärkte**
- **Ziel: Besucherrekord von 2019 bald übertreffen**

Jerusalem, 16. Januar 2023. In der vom Tourismusministerium veröffentlichten Besucher-Statistik für 2022 sieht sich nicht nur die im Juni gestellte Prognose von zwei Millionen touristischen Einreisen mehr als bestätigt, sie veranlasst auch zu einem neuen großen Ziel: Den Besucherrekord von 2019 zu brechen. Laut Tourismusminister Haim Katz, der jüngst das Amt seines Vorgängers Yoel Razvozov übernommen hat, ist dies ein realistisches Ziel am Horizont.

Wie die Jahreszahlen von 2022 belegen, zeichnet sich weiterhin eine Erholung des internationalen Tourismus nach Israel ab. Insgesamt 2,675 Millionen Besucher reisten im gesamten Jahr ein, um das Heilige Land zu erkunden. Zum Vergleich: Dem stehen 397.000 im Jahr 2021 und 831.000 im Jahr 2020 gegenüber. Der Incoming-Tourismus nach Israel verzeichnet im Jahr 2022 wieder 60 Prozent des Reisevolumens wie vor der Pandemie. Im monatlichen Vergleich zeichnet sich für den Dezember sogar ein höherer Erholungswert im Vergleich zum Rekordjahr 2019 ab, hier errechnete das Tourismusministerium für 2022 nur noch einen Unterschied von 25 Prozent zu den Dezember-Zahlen aus 2019.

In der Jahresstatistik liegt Deutschland im Vergleich zu den anderen westeuropäischen Ländern weiterhin auf Platz drei der Quellmärkte, mit 149.100 Besuchern. Vor Deutschland liegen Frankreich auf Platz eins mit 231.500 touristischen Einreisen und das Vereinigte Königreich auf Platz zwei mit 174.600 Besuchern.

Der neue Tourismusminister Haim Katz zeigt sich zuversichtlich: „2022 war ein Jahr der Erholung von der Corona-Krise. Der Trend ist positiv, und es ist ein realistisches Ziel am Horizont, den Rekord des Incoming-Tourismus von 2019 bald zu brechen. Zudem hat sich der Inlandstourismus als eine ebenso wichtige Wirtschaftskraft erwiesen wie der Incoming-Tourismus. Unser Ziel ist es, Hindernisse abzubauen, Projekte zu starten, die das Beherbergungsangebot erhöhen und die Infrastruktur ausbauen, um das touristische Potenzial des Landes voll auszuschöpfen.“

Zudem verzeichnete das Tourismusministerium 2022 einen Rekord an inländischen Übernachtungen: Insgesamt wurden hier 20 Millionen Übernachtungen gezählt. Damit ist die Zahl



sogar höher als in 2019 vor dem Ausbruch der Pandemie: Diese lag damals bei 18,4 Millionen Übernachtungen.

Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. goisrael.com

Weitere Presseinformationen

Allgemeines Bildmaterial zu Israel steht unter www.flickr.com/photos/israelphotogallery/albums/ zur Verfügung (bitte stets Copyright wie auf der Website beim jeweiligen Bild hinterlegt nennen).

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Antje Janes-Linnerth, Anna Jablonowski

Hanauer Landstr. 136

60314 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-26/ -12

Mail: israel@bz-comm.de

Web: www.bz-comm.de

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/de/kunden/israel/